

# Murtal, Murau | Sondertestungen in vier Gemeinden wegen zu hoher Infektionszahlen

Unter den verhältnismäßig am schlimmsten von Corona betroffenen Gemeinden der Steiermark befinden sich an der Spitze drei aus der westlichen Obersteiermark. Murtal und Murau liegen auch im Bezirksranking weit vorne.

Von Sarah Ruckhofer | 10.59 Uhr, 15. April 2021

1

(PRESENDARTICLE.DO)

Die Situation in den Bezirken Murtal und Murau bleibt angespannt. Die **höchste Siebtagesinzidenz** der Steiermark hat von Mittwoch auf Donnerstag (14. und 15. April) das **Murtal** mit 252, **Murau** folgt knapp dahinter mit 250. Zum Vergleich: Der Steiermark-Schnitt liegt bei 163. In drei Gemeinden der Region gibt es derzeit größere Cluster, sie führen auch das täglich vom Land Steiermark veröffentlichte Gemeinde-Ranking an.

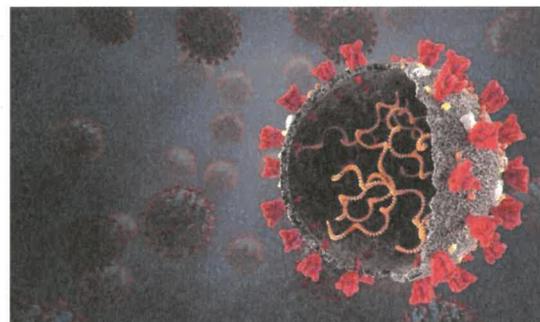
Nach wie vor **stark betroffen ist Hohentauern**

(<https://www.kleinezeitung.at/steiermark/murtal/5964553/40-Kilometer-zur-naechsten-Teststrasse-Hohentauern-mit-hoechsten>), dort gibt es bei 391

Einwohnern neun Infizierte. Dahinter folgt St. Georgen ob Judenburg, auf Platz drei liegt nun Mühlen. Bei 880 Einwohnern gibt es in der Naturpark-Kommune 13

Infizierte, wie Bezirkshauptmann Florian Waldner erklärt: "**Für eine so kleine**

**Gemeinde ist das ein viel zu hoher Wert.**" Am kommenden **Samstag** wird daher eine **Sondertestung** in der Gemeinde stattfinden. **Von 10 bis 14 Uhr sind alle Bewohner aufgerufen**, sich im Kultursaal kostenlos testen zu lassen. Das Rote Kreuz wurde mit der Durchführung beauftragt. "Wir rufen wirklich alle auf, dort hin zu kommen", hofft Waldner auf rege Teilnahme. Die 13 Infektionen lassen sich keinem einzelnen Cluster zuordnen, sondern betreffen mittlerweile **mehrere Familien**.



© (c) Nikolay - stock.adobe.com

## Aufruf zu Testungen

Aufgrund der hohen Corona-Fallzahlen im Verhältnis zur Bevölkerungszahl wird auch die **Bevölkerung in den Gemeinden St. Peter ob Judenburg, St. Georgen ob Judenburg und Hohentauern aufgerufen**, sich vorsorglich mittels Antigen-Test testen zu lassen. Anders als in Mühlen wird hier am Freitag und Samstag per **Testbus** getestet (**genau Fahrzeiten und Infos finden Sie hier** (<https://www.kleinezeitung.at/steiermark/murtal/5965963/Neue-Routen-Testbus-kommt-bald-auch-in-den-Bezirk-Murtal>)). Dieses Testangebot steht aufgrund der besonderen Situation **ausschließlich der Bevölkerung** in den genannten Gemeinden zur Verfügung. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Weiterhin stark betroffen sind **Schulen und Kindergärten** der Region. In Mariahof musste eine ganze Klasse abgesondert werden. "Wir hoffen, dass es sich über das Wochenende beruhigt", so Waldner. Von einer **unerklärlichen Wellenbewegung** spricht Peter Plöbst, BH-Stellvertreter aus dem Murtal: "In den letzten sieben Tagen kam einiges neu hinzu, jetzt hat sich die Lage etwas stabilisiert." Man hoffe, dass der plötzliche Anstieg eine Folge von Ostern ist - und nun wieder Ruhe einkehrt.

### MEHR ZUM THEMA

**Neue Routen | Testbus kommt bald auch in den Bezirk Murtal**

(/steiermark/murtal/5965963/index.do)